|  |  |
| --- | --- |
| AG | Inhaltsbereich Algebra und Geometrie |
| AG 2 | (Un-)Gleichungen und Gleichungssysteme |
| AG 2.1 | Einfache Terme und Formeln aufstellen, umformen und im Kontext deuten können |
| AG 2.2 | Lineare Gleichungen aufstellen, interpretieren, umformen/lösen und die Lösung im Kontext deuten können |
| AG 2.3 | Quadratische Gleichungen in einer Variablen umformen/lösen, über Lösungsfalle Bescheid wissen, Lösungen und Lösungsfälle (auch geometrisch) deuten können |
| AG 4 | Trigonometrie |
| AG 4.1 | Definitionen von sin, cos, tan im rechtwinkligen Dreieck kennen und zur Auflösung rechtwinkliger Dreiecke einsetzen können |
| AG 4.2 | Definitionen von sin, cos für Winkel größer als 90° kennen und einsetzen können |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| FA | Inhaltsbereich Funktionale Abhängigkeiten | |
| FA 6 | Sinusfunktion, Cosinusfunkion |
| FA 6.1 | Grafisch oder durch eine Gleichung (Formel) gegebene Zusammenhange der Art f(x) = a\*sin(b\*x) allgemeine Sinusfunktion erkennen bzw. betrachten können; zwischen diesen Darstellungsformen wechseln können |
| FA 6.2 | Aus Graphen und Gleichungen von allgemeinen Sinusfunktionen Werte(paare) ermitteln und im Kontext deuten können |
| FA 6.3 | Die Wirkung der Parameter a und b kennen und die Parameter im Kontext deuten können |
| FA 6.4 | Periodizität als charakteristische Eigenschaft kennen und im Kontext deuten können |
| FA 6.5 | Wissen, dass cos(x) = sin (x+π/2) |
| FA 6.6 | Wissen, dass gilt: [sin(x)]‘ = cos(x), [cos(x)]‘ = - sin(x) |

|  |  |
| --- | --- |
| WS | Inhaltsbereich Wahrscheinlichkeit und Statistik |
| WS 1 | Beschreibende Statistik |
| WS1.1 | Werte aus tabellarischen und elementaren grafischen Darstellungen ablesen (bzw. zusammengesetzte Werte ermitteln) und im jeweiligen Kontext angemessen interpretieren können |
| WS 1.2 | Tabellen und einfache statistische Grafiken erstellen, zwischen Darstellungs-formen wechseln können |
| WS 1.3 | Statistische Kennzahlen (absolute und relative Häufigkeiten; arithmetisches Mittel, Median, Modus; Quartile; Spannweite, empirische Varianz/Standardabweichung) im jeweiligen Kontext interpretieren können; die angeführten Kennzahlen für einfache Datensatze ermitteln können |
| WS 1.4 | Definition und wichtige Eigenschaften des arithmetischen Mittels und des Medians angeben und nutzen, Quartile ermitteln und interpretieren können, die Entscheidung für die Verwendung einer bestimmten Kennzahl begründen können |
| WS 2 | Wahrscheinlichkeitsrechnung |
| WS 2.1 | Grundraum und Ereignisse in angemessenen Situationen verbal bzw. formal angeben können |
| WS 2.2 | Relative Häufigkeit als Schätzwert von Wahrscheinlichkeit verwenden und anwenden können |
| WS 2.3 | Wahrscheinlichkeit unter der Verwendung der Laplace-Annahme (Laplace-Wahrscheinlichkeit) berechnen und interpretieren können, Additionsregel und Multiplikationsregel anwenden und interpretieren können |
| WS 2.4 | Binomialkoeffizient berechnen und interpretieren können |
| WS 3 | Wahrscheinlichkeitsverteilung(en) |
| WS 3.1 | Die Begriffe Zufallsvariable, (Wahrscheinlichkeits-)Verteilung, Erwartungs-wert und Standardabweichung verständig deuten und einsetzen können |
| WS 3.2 | Binomialverteilung als Modell einer diskreten Verteilung ¡V Erwartungswert sowie Varianz/Standardabweichung binomialverteilter Zufallsgrößen ermitteln können, Wahrscheinlichkeitsverteilung binomialverteilter Zufallsgrößen angeben können, Arbeiten mit der Binomialverteilung in anwendungsorientierten Bereichen |
| WS3.3 | Situationen erkennen und beschreiben können, in denen mit Binomialverteilung modelliert werden kann |